

Aufessen statt wegwerfen

Lebensmittelverschwendung ist Alltag. Um dem entgegenzuwirken veranstaltet das Team vom Passauer Verein „Gemeinsam leben und lernen in Europa e.V.“ erneut das „Reste-Essen“. Am 11. Juli von 18 bis 21 Uhr heißt der Verein alle Interessierten in seinem Gemeinschaftsraum in der Lederergasse 1 willkommen. Beim Reste-Essen bring jeder Zutaten mit, die er oder sie nicht mehr braucht oder alleine nicht rechtzeitig verbrauchen kann, also zum Beispiel Gemüse, Früchte, Eier oder Joghurt. Aus den mitgebrachten Sachen wird dann gemeinsam in netter Atmosphäre ein Mehrgänge-Menü gezaubert. Am Ende essen die Teilnehmer zusammen an einem großen Tisch. Jeder ist willkommen, egal welches Alter, Geschlecht oder Nationalität. Wer keine Zutaten mitbringt muss einen Unkostenbeitrag von 2 Euro bezahlen. Wegen der aktuellen Lage gelten verstärkte Hygienemaßnahmen und die 2G-Regel. Bei Fragen kann man sich an Tel. 0851/2132738 oder E-Mail projekt@gemeinsam-in-europa.de wenden. - red

PNP 6.7.22